



Info & Berichte

Sportgruppe Zugpersonal Luzern



Bericht: Motorradausflug ins
Toggenburg S. 14

3 2024



ZAUGG & SALVISBERG

Drechsler • Schreiner • Alles aus Massivholz • 3533 Bowil

Langnaustrasse 20 3533 Bowil i. E. 031 711 21 70

www.zauggbowil.ch



Was immer Sie vorhaben. Wir sind für Sie da.

Alfred Johler

Versicherungs-/Vorsorgeberater

Helvetia Versicherungen

Hauptagentur Emmenbrücke

Gerliswilstrasse 74, 6020 Emmenbrücke

T 058 280 37 33, M 079 414 13 28

alfred.johler@helvetia.ch

Ihre Schweizer Versicherung.

helvetia 



In diesem Heft

Impressum	4
Vorstand	5
Jahresbericht der Präsidentin	6
Anzeige Jubifest.....	10
Bericht Pässefahrt Motorrad vom 23.08.24	12
Badminton ist ein guter Grund, um sich zu treffen	17
Motorradausflug 30.09.24 ins Toggenburg	18
Anzeige Schlittel- oder Bowlingnachmittag	23
Wanderung 17.10.24 Siblinger Höhe – Hallau – Trasadingen	25
Anzeige Winterwanderung Zugerberg	28
Anzeige Frühlingwanderung Baselbieter Chirsiweg	29
Jahresprogramm Rollergruppe SGZP	31
Boccia Plauschturnier 14.11.24	32
21. Int. Zugpersonal Hallenfussballturnier in Rotkreuz	35
Traktanden der 60. Generalversammlung der SGZP Luzern	42
Agenda	43



Impressum

**3/2024 Mitteilungsblatt der
Sportgruppe Zugpersonal Luzern**

Auflage 300 Exemplare, erscheint dreimal jährlich
Redaktion Jonas Blättler
und Dorfbachstrasse 21
Gestaltung 6430 Schwyz

jonasblaettler@bluewin.ch

Adresse Sportgruppe Zugpersonal Luzern SGZP
6000 Luzern
IBAN: CH29 0900 0000 6001 6471 7



E-Mail info@sgzp-luzern.com
Homepage www.sgzp-luzern.com



GIMALUR

MALEN . GIPSEN . GESTALTEN

kriens.altdorf.malters.sarnen



Vorstand

Präsidentin

Martina Tschanz
Gersagstrasse 33
6020 Emmenbrücke
079 479 02 81

Sekretärin

Corinne Lussi
Hobielstrasse 17
6064 Kerns
079 317 93 14

Fussball

Stefan Reichmuth
Meierhöfli 3
6275 Ballwil
079 479 18 94

Boccia

vakant
Infos bei der Präsidentin

Motorrad

Vincenzo Trifari
Gersagstrasse 33
6020 Emmenbrücke
079 661 13 09

GPK

1 Markus Nobs

Vizepräsident

Edi Steiner
Militärstrasse 49
6003 Luzern
051 281 34 40

Kassierin

Martina Herzog
Haltenstrasse 4
6030 Ebikon
078 788 57 38

Badminton

Alberto Petrillo
Bachtalen 5
6020 Emmenbrückes
079 479 18 36

Wandern

Tina Zihlmann
Meierhöfli 3
6275 Ballwil
079 388 21 82

Redaktor

Jonas Blättler
Dorfbachstrasse 21
6430 Schwyz
079 106 91 99

2 Peter Jehle

3 Marcel Christen



Jahresbericht der Präsidentin 2024

Liebe Mitglieder, liebe Inserenten und Sponsoren der Sportgruppe Zugpersonal Luzern

Ende Januar ging das Jahr 2024 los mit der Winterwanderung im Urserental, angeführt durch Obfrau Wandern Tina Zihlmann war richtiges durch den Schnee stapfen angesagt, als Belohnung gab es dann Äplermagronen. Leider musste Obmann Stefan Reichmuth die Fussballmannschaft für das Hallenmasters in Basel zurückziehen, da er zu wenig Spieler für den FCZP Innerschweiz hatte. Der ehemalige Obmann Wandern Markus Nobs organisierte nochmals die «Treberwurstwanderung» im Februar, vielen Dank! Im Moment ändert überall ganz viel, auch im Hotel Sporting gab es Neuerungen, deshalb fiel das Skiweekend in Marbach aus. Dafür wurde später ein Anlass dort geplant. Wir konnten Anfang März die GV in Goldau im Restaurant Gotthard durchführen, dort erfuhren wir die Information, dass es unserem Obmann Boccia Sepp Schaffenrath gar nicht gut ging. Einige Tage später kam dann die traurige Botschaft vom Tod unseres Obmann Boccia Sepp.



Schön war es, dass so viele Gespanen von Sepp an der Abdankung dabei waren und wir uns nochmals an ihn erinnern durften. Der Obmann Badminton Alberto Petrillo hatte einen Schlittelpausch geplant, doch der Schnee war auch in diesem Jahr nicht vorhanden, deshalb gab es als Ersatz bowlen, wie meistens, doch diesmal blieben wir in Emmenbrücke im neuen Bowlingcenter. Obfrau Wandern Tina organisierte eine Wanderung am Zürichsee, Richterswil-Halbinsel Au-



Horgen war die Strecke bei Sonnenschein. Es wollten auch die Rollerfahrer unter der Leitung von Peter Scherrer im April in die Saison starten, doch das Wetter war so schlecht und kalt, dass die Tour abgesagt wurde, und auch im Mai war der Wettergott nicht hold und auch diese Tour musste abgesagt werden. Motorrad konnte Ende April starten, mit einer Tour Rund um den Napf unter dem neuen Obmann Motorrad Vincenzo Trifari, da war uns das Wetter wirklich hold und eine feine Merängge gab es auch. Die Rollertour im Mai wurde ebenfalls abgesagt, es wurde Schnee gemeldet. Im Juni ging es als Event, organisiert von Martina in den wilden Westen des Kantons Luzern, nach Marbach. Dies war der Ersatzanlass für das ausgefallene Skiweekend, bei dem wir das Hotel Sporting als Ausgangspunkt für unseren Foodtrail nutzen konnten, Herbert, Wasserbüffel, Truthähne (glugluglu) und viele andere lustige Erlebnisse erwarteten uns. Eine angepasste Motorradtour fand Anfang Juli statt, da das Wetter nun auch bei den Töfffahrern nicht stimmte, wurde eine alternative Route gewählt. Corinne fuhr diese

Tour vor, da Obmann Vincenzo wegen Krankheit ausfiel, vielen Dank! Die Roller konnten dann ebenfalls im Juli die erste Tour machen. Sie machten die Pässefahrt, einen Tag später als geplant, doch deshalb bei sehr gutem Wetter. Ende Juli fand die Panorama-wanderung im Hasliberg statt, bei bester Fernsicht führte uns Tina vom Hasliberg bis zur Brünig Passhöhe. Die Rollerfahrer konnten im August unter Peter tatsächlich die geplante Tour fahren, in die Ostschweiz an den Bodensee. Auch an der ZP Fussball Schweizer-Meisterschaft, organisiert durch Säntis, musste der Obmann Fussball Stefan die Mannschaft zurückziehen, er hatte wieder zu wenige Spieler für die Mannschaft Inner-schweiz zur Verfügung. Ende August schwangen sich die Motorradfahrer hinter Corinne auf die Sättel zu einer Pässefahrt mit dem Besuch in der Kristallgrotte im Bedrettot. Die Rollertruppe unter der Führung von Erwin Stalder wollte Ende September auch noch eine Tour bei uns durchführen. Die Schlussausfahrt Motorrad Ende September fand bei schönem Wetter statt, auch diese führte wieder Corinne. Sie



fürhte ins Toggenburg und über Prägel als Schlusspunkt. Im Oktober führte Tina die Wanderer noch ins Blauburgundergebiet um Hallau, zu einer Wanderung erst im Nebel und anschliessend unter der strahlenden Sonne. Mitte November konnten wir unser Bocciaplauschturnier im Pro Ticino durchführen, wir waren 16 Teilnehmer und einige Zuschauer. Anfang Dezember fand noch das von uns organisierte 21. Int. Zugpersonal Hallenfussballturnier in Meggen

statt, es fand statt mit 12 Mannschaften, dies war erfreulich. Vielen Dank allen Helfern an diesem Anlass! Festwirt Enzo und sein Team waren voll dabei, dies nachdem Enzo bei den letzten Motorradtouren durch Sekretärin Corinne Lussi als Vorfahrerin ersetzt werden musste. Vielen Dank Enzo für die Planung und Corinne für die Umsetzung der Motorradtouren. Ebenso danke ich der Obfrau Wandern Tina, dem Obmann Fussball Stefan, dem Obmann Badminton Bärli für ihre tolle



Gewerkschaft des Verkehrspersonals
Syndicat du personnel des transports
Sindacato del personale dei trasporti



Gemeinsam weiterkommen

Du entscheidest.
www.sev-online.ch





Arbeit unter dem Jahr. Bei den einen Anlässen wäre es schön genügend oder mehr Teilnehmer zu haben. Auch danke ich Peter Scherrer und seinen Helfern für ihre Arbeit bei den Rollerfahrern. Nächstes Jahr werden die Rollertouren spontaner geplant, so dass sie sich besser nach dem Wetter richten können. Interessenten melden sich direkt bei Peter Scherrer. Auch den übrigen Vorstandsmitgliedern danke ich herzlich für ihre Arbeit in diesem Jahr: Edi Steiner dem Vize-Präsidenten, der Sekretärin und Vorfahrerin Corinne Lussi und der Kassiererin Martina Herzog. Die schönen Hefte wurden vom neuen Redaktor Jonas Blättler gemeinsam mit Ex-Redaktor Vincenzo Trifari gestaltet, vielen Dank. Jonas hat sich gut eingelebt im Vorstand und wir sind froh um ein junges Vorstandsmitglied mit vielen neuen Geschichten. Es ist auch großartig, dass wir immer Mitglieder finden, die sich in unserem Verein oder im Vorstand engagieren! Vielen Dank all denen, die ein aktives Vereinsleben ermöglichen, auch mit ihrer Teilnahme an den zahlreichen Anlässen! Im nächsten Jahr steht uns ein

Jubiläum bevor: 60 Jahre Sportgruppe Zugpersonal Luzern. Wir organisieren am 26. Juni ein lockeres Fest, bei dem wir hoffen, euch zahlreich im Barackendörfli Riffigweiher begrüßen zu dürfen. Dafür fällt im nächsten Jahr das Hallenfussballturnier aus, da der Vorstand mit der Organisation des Jubifestes bereits alle Hände voll zu tun hat. Schaut auch auf der Homepage: sgzp-luzern.com rein, dort gibt es aktuelle Infos und auch Fotos von den Anlässen. Die Agenda dort ist jeweils aktuell.

Ich danke allen für ihr Interesse an der SGZP Luzern und ich bitte euch die Inserenten und Sponsoren zu berücksichtigen. Die GV findet am 21.02.25 in Goldau im Restaurant Gotthard statt. Beginn um 18.30 Uhr, wir fahren um 17.39 Uhr ab Luzern nach Arth Goldau. Bitte meldet euch bis am 16.02.25 an, so dass wir die Anzahl Teilnehmer dem Gotthard melden können, vielen Dank. Nun zuerst eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Und auf ein tolles 2025 mit vielen fröhlichen SGZP Luzern Anlässen!

Eure Präsidentin Martina Tschanz



Wisst ihr noch? 10 Jahre sind es her, da feierten wir im Barackendörfli unser 50. Jubiläum....

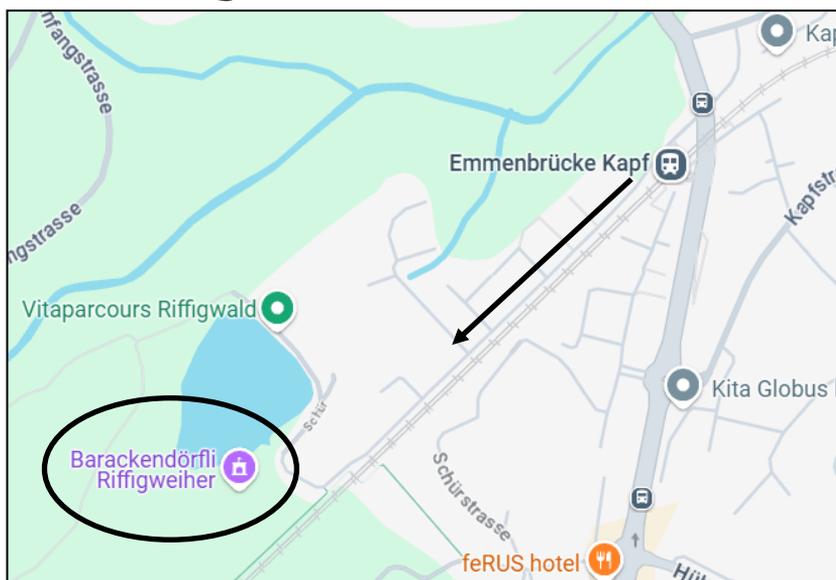


...nun wollen wir wieder feiern, jetzt bereits das 60. Jubiläum unserer Sportgruppe Zugpersonal Luzern. Und zwar am:

Donnerstag 26. Juni 2025

Wo: im Barackendörfli Riffigweiher, 5 min zu Fuss vom Bahnhof Emmenbrücke Kapf entfernt.

Zeit: Ab 14.00 Uhr bis 22.00 Uhr



Bitte anmelden bis am 15.06.25 bei:

Präsidentin Martina Tschanz m.tschanz@zpv-luzern.ch

Natel: 079 479 02 81 oder m.tschanz@zpv-luzern.ch



Fotos von 2015-2024





Bericht Pässefahrt Motorrad vom 23.08.24



Wir trafen uns im OWI-Land ob Giswil an einem strahlend schönen Sommertag! Corinne hiess uns willkommen und stellte die Tour vor. Martina richtete noch Grüsse vom Obmann Motorrad Enzo aus, der immer noch Probleme mit dem Rücken hat, und deshalb nicht teilnehmen konnte. Wir waren 9 Töff's dazu eine Sozia bei Marcello. Wir fuhren um 8.30 Uhr los, nachdem sich die einen noch mit Kaffee/Gipfeli gestärkt hatten. Zuerst ging es über den Brünig bis zur Grimselfpasshöhe, dort

gab es eine kurze Pause, auch da wurde teilweise noch ein Kaffee getrunken, die anderen genossen die schöne Aussicht oder plauderten miteinander. Auch die beim Kaffee plauderten natürlich munter drauf los. Da man auf dem Töff ziemlich allein unterwegs ist und nur mit sich plaudern oder auch für sich singen kann, wird jede Gelegenheit die sich bietet zum Plausch genutzt. Dann ging es weiter den Grimsel hinauf auf den Nufenen. Auf der Passhöhe wurde wieder kurz angehalten, doch nur für einen Fotohalt. Schon ging es wieder den Berg hinunter, und auf einmal Halt: Kühe mussten die Strasse überqueren, da mussten wir einige Minuten warten. Dann fuhren wir weiter bis Cioss Prato, wo





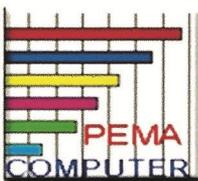
uns Enzo eine Führung in der Kristallgrotte organisiert hat. Marco hat mit seiner Familie die Grotte unter einem ehemaligen Militärstall aufgebaut, die meisten der Kristalle hat sein Vater in dem Gebiet gefunden und nun können sie bewundert werden. Sie werden so präsentiert, wie sie im Felsen gefunden wurden. Wunderschön und auch die Erklärungen von Marco waren interessant. In der Grotte ver-

birgt sich auch noch ein Käsekeller, in dem Käse von den 3 Alpen in der Gegend reifen. Marco erklärte uns das Käsereinigen und liess uns auch ein Stück Käse testen, er war würzig und sehr kräftig im Geschmack, fein! Nach der Führung, die von der SGZP Luzern offeriert wurde, verpflegten wir uns im Restaurant Cioss Prato, das auch dazu gehört, daneben gibt es noch einen Spielplatz und im Winter einen kleinen



PEMA-COMPUTER

Peier Markus – Mahrenstr. 117A – 4654 Lostorf



Computersysteme – Notebook
Netzwerke – Kameras
Zubehör - Navigationssysteme
Reparaturen innert 24 Std.
Aufrüsten und Support
Heimlieferung

Tel: 062 298 02 09 – Nat: 079 443 61 30

Mail: pema@bluewin.ch – www.pema-computer.ch



Skilift. Es gab köstliche Gnocchis, Pasta in verschiedenen Variationen, Tessinerplätt-



li... es fand jeder etwas auf dieser Karte, und fein war es auch. Nach dem Kaffee führen wir weiter in Richtung Airolo, dann war das Ziel der Gotthardpass via Tremola. Nun ja, die einen konnten nur den unteren Teil der Tremola fahren, denn in der Mitte landeten sie auf



Restaurant GOTTHARD

Stilvoll Speisen in Goldau

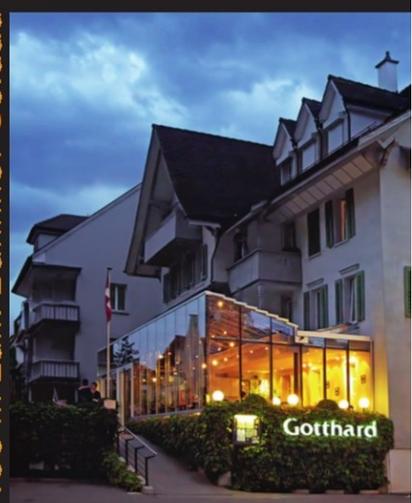


Parkstrasse 21, **Goldau**
Telefon 041 855 14 62
www.gotthard-goldau.ch

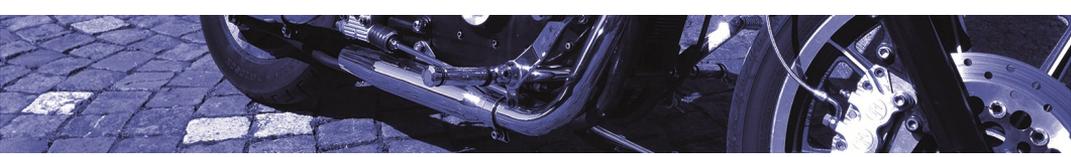
Montag und Dienstag Ruhetag
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Sonja & Mauro Lustenberger mit Team



400 m zum Bahnhof Goldau



Gotthard



einmal auf der Hauptstrasse... und mussten so hochfahren, wir lernen, den weissen Wegweisern folgen... Dafür hatten diejenigen auf der Hauptstrasse einen schönen Ausblick auf die engen Kurven der Tremola. Oben trafen wir uns dann alle wieder auf dem Parkplatz, dort stand auch noch gleich die Gotthard-Postkutsche mit ihren 5 Pferden. Nach einer kurzen Pause und dem obligaten Gruppenfoto ging es weiter nach Andermatt. Dann die Schöllenschlucht hinunter bis nach Göschenen, wo wir dann nochmals abzweigten und bis zum

Restaurant Dammagletscher, bei der Staumauer vom Göscheneralpsee führen. Dort gönnten wir uns noch ein feines Dessert und etwas Kühles zu trinken, das Thermometer zeigte nun 29°C. Die Rega flog zu dem Zeitpunkt einige Einsätze und landete jeweils grad beim Staudamm. Zurück führen wir durch das schöne, grüne Tal wieder nach Göschenen und von dort über die Hauptstrasse nach Wassen. Thomas verabschiedete sich dort von uns, da er sonst einen Riesenumweg hätte machen müssen. Die restlichen führen über den Sustenpass bis nach Innertkirchen. Jetzt verlor sich die Gruppe, die einen wurden beim Rotlicht abgehängt, die anderen machten noch ein Sightseeing in einer besonders schönen Kurve. Doch schlussendlich kamen dann doch alle im Restaurant Hof und Post an. Dort wurde





noch ein Abschlusstrunk oder ein frühes Nachtessen konsumiert. Und dann ging es individuell nach Hause in die Innerschweiz. Vielen Dank Enzo für die Planung der Tour, es war sehr gemütlich und abwechslungsreich. Vielen Dank Corinne für die coole Idee mit der Kristallgrotte und das Tour leiten, du hast das hervorragend ge-

macht! Alle hatten viel Spass und trugen viele schöne Erinnerungen an diesen Tag nach Hause!

Teilnehmer: Corinne Lussi, Thomas Ruch, KobiENZ, Ginny Wyer, Charlie Kunz, Andreas Trottmann, Peti Emmenegger, Marcello Falbo mit Sozia Poy und die Schreiberin Martina Tschanz



RÜTTIMANN
FAHRSCHULE
AUTO & TÖFF



Hans 079 432 89 36
Iwan 079 641 24 02
Markus 079 250 13 15

www.fahrschule-ruettimann.ch





Badminton ist ein guter Grund, um sich zu treffen



Sport ist mehr als reine Bewegung zur Förderung der Gesundheit. Sport bringt Sinn ins Leben und ermöglicht soziale Kontakte. Deshalb sind sportliche Aktivitäten auch eine Grundlage der Hilfe zur Selbsthilfe.

Man weiss es seit langem: Sport ist gut für die Gesundheit. Wer sich regelmässig bewegt ist beispielsweise entspannter, fühlt sich wohler und schläft besser.

Man hat weniger Schmerzen, man erholt sich besser von Krankheiten, und sogar die Folgen des Alterungsprozesse sind weniger spürbar. Hinzu kommt, dass Bewegung meistens Spass macht. Wer allein oder mit gleichgesinnten Menschen aktiv ist, tut also auch viel für sein psychisches Wohlbefinden, denn sportliche Aktivitäten fördern nicht nur die körperliche, sondern auch die psychische Gesundheit und soziale Kontakte.

Denn: " Jede Bewegung ist besser als keine", Sport ist immer ein guter Grund um sich zu treffen. Wir Badmintonspieler*innen von der Sportgruppe Zugpersonal Luzern laden alle ein um reinzuschauen.

Wir treffen uns jeweils am Dienstag um 14:00 Uhr oder Donnerstag um 10:00 Uhr um uns zu bewegen und gemütlich beisammen zu sein.

Bist du interesseiert? Dann hast folgende Möglichkeiten:

1. Besuche die Homepage der www.sgzp-luzern.com
2. Sprich mich persönlich oder schriftlich an: 079 479 18 36 , petrilloalberto@gmail.com
051 281 48 11 , alberto.petrillo@sbb.ch
3. Trainings jeweils Dienstag um 14:00 Uhr und Donnerstag 10:00 Uhr
4. Nimm einfach Deine Sportsachen (Schuhe ohne schwarzen Sohlen) und evt. Duschsachen mit.
5. Und freue dich auf sportliche, fröhliche und lustige Begegnungen.

E gueti Zyt ond bis bald wönscht de Bärti





Motorradausflug 30.09.24 ins Toggenburg

Am Montag, den 30. September 2024, fand der Motorradausflug mit der Sportgruppe Zugpersonal SBB statt. Geplant war, dass wir uns im Restaurant Tell bei Gisikon treffen. Da das Restaurant Tell aber erst um 9:00 Uhr öffnet, wurde der Treffpunkt vom Restaurant Tell zur Autobahnraststätte St. Katharina Süd verschoben.



Da ich zwar eine grosse Maschine hatte (Harley 1200er), jedoch nur einen 7,9-Liter-Tank, musste ich bereits das erste Mal zum Tanken fahren. Ich stiess dann in Gommiswald wieder zur Gruppe hinzu.

Die Route führte weiter nach Hemberg, Schwellbrunn und nach Mogelsberg im Untertoggenburg.

Im schönen Neckertal im Restaurant Aachsäge nahmen wir unser Mittagessen ein.

Beim Parkieren meiner Hary sah ich das Ergebnis der nassen Strassen: Die Chromteile waren matt und voller Fle-

Leider war das Wetter schlecht und wir mussten in Regenkleidern losdonnern.

Die Fahrt führte uns nach Hütten, über Feusisberg, nach Grynau bei Uznach.

Beim Kaffeehalt im Restaurant Schloss in Grynau konnten wir bereits unsere Regenkleidung ausziehen und ein offeriertes Getränk konsumieren. Vielen Dank der Sportgruppe Zugpersonal!





cken. Doch unterdessen war der Himmel sonnig und strahlend blau. Nachdem wir uns gestärkt hatten, ging es wieder auf unsere Motorräder. Eigentlich war die Rückfahrt via Urnäsch, Schwägälp geplant, wir fuhren aber stattdessen um den Mogelsberg, nach Hemberg, weiter nach Ebnat Kappel, Uznach und via Autobahn

nach Glarus. Die Fahrt über die Schwägälp hätte eine Stunde mehr benötigt. Unseren nächsten Kaffeehalt machten wir beim Berggasthaus Schwammhöhe, mit fantastischem Blick über den Klöntalersee. Das Berggasthaus befindet sich auf 1'100 m.ü.M und ist einen Ausflug wert.





Nach einem gemütlichen Beisammensein fuhren wir zum Klöntalersee hinab und verabschiedeten die zweite

Hary mit Thomas Ruch. Thomas fuhr über den Klausenpass nach Hause, da der Axen gesperrt war.



Carreisen, Taxi -und Limousinen - Service

ERNST HESS Taxi Carreisen

041 310 10 10

Ihr Taxi in Luzern



Taxi Ernst Hess AG

Eichwaldstrasse 39
6005 Luzern
Tel. 041 310 10 10
Fax 041 310 20 10
www.hesstaxi.ch
carreisen@hesstaxi.ch



Alle anderen fahren am Klöntalersee entlang und anschliessend über den Pragelpass nach Schwyz.

Beim Bahnhof Schwyz heil angekommen, verabschiedeten wir uns.

Es war eine tolle Autofahrt mit super Gspändli. Danke, lieber Enzo, für deine

Planung. Schade, konntest du nicht mitkommen. Auch ein grosses Dankeschön an Corinne, unsere «Route-Captainin». Sie hat uns sicher und behütet durch den Tag gebracht.



Teilnehmer: Susanne Kratzer, Martina Tschanz, Peter Emmenegger, Bruno Meier, Thomas Ruch, Charly Kunz, Edwin Felber, Marcel Christen, Corinne Lussi und Roland Studhalter.

Kalk und Rost im Boiler?

Ihr kompetenter Partner für Boilerunterhalt

www.fuchs-mueller.ch



FUCHS & MÜLLER AG

Haustechnik | Heizung | Sanitär | Lüftung
Kriens & Schwarzenberg

Bärti's Risotto con funghi

Immer Risotto - aber nie das Gleiche

Für die kleine
Gruppe +/- 40
Personen



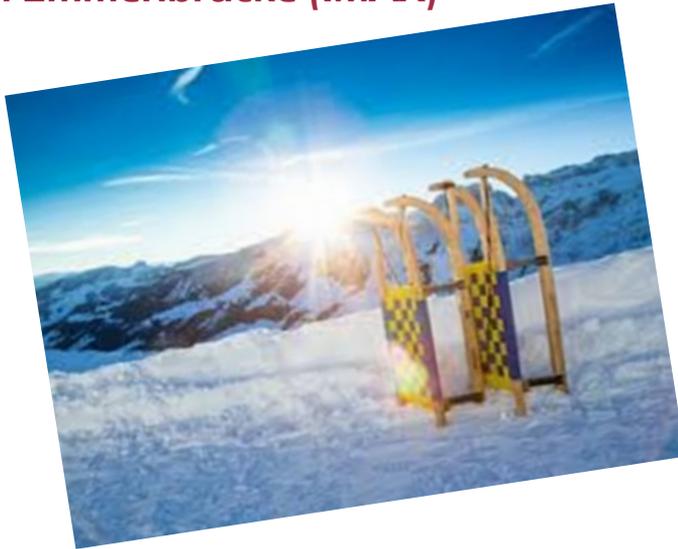
Alberto D. Petrillo (Bärti)
Chef Kundenbegleiter SBB Luzern
+41 (0)79 479'18'36

baertisrisotto@gmail.com
www.baertisrisotto.ch





22. Januar 2025
SCHLITTELNACHMITTAG
für alle auf der Rigi
oder
Bowlingnachmittag
In Emmenbrücke (IMAX)



Treffpunkt: **13:00 Uhr** am Prellbock Bahnhof Luzern
13:45 Uhr in Arth-Goldau oder **19:30 Uhr** im Rest. Gotthard
Ca. **19:00 Uhr** gemütliches Beisammensein im Rest. Gotthard in
Arth-Goldau

Jeder nimmt seine Schlittelausrüstung selber mit. Schlitten kann auch auf der Rigi
gemietet werden

oder

14:30 Uhr Eingang Bowlingcenter im IMAX Seetalplatz

Anmeldung: bis **15. Januar 2025** an Bärli

079 479 18 36 oder

petrilloalberto@gmail.com



HAUSHALTGERÄTE

Reparatur+Verkauf aller Marken

Wüthrich Haushaltgeräte

Luzernerstrasse 11 · 6343 Rotkreuz

Bauknecht

Tel. 041 790 08 48 • Fax 041 790 08 36 • Natel 079 618 77 83

info@w-service.ch • www.w-service.ch

Hairstyle Füchslin



Damen und Herren

Railcity

6002 Luzern

Telefon 041 210 22 41

Öffnungszeiten:	Montag - Freitag	8.00 - 21.00 Uhr
	Samstag	8.00 - 20.00 Uhr
	Sonntag	10.00 - 20.00 Uhr



Wanderung 17.10.24 Siblingler Höhe -Hallau- Trasadingen

Um 7.35 Uhr starteten wir mit dem IR in Richtung Zürich HB. Das Wetter hat gut gemeldet, uns erwartete jedoch noch etwas Nebel. In Zürich mussten wir dann rasch umsteigen in Richtung Schaffhausen da wir etwas Ver-



spätung hatten. In dem Zug trafen wir dann auch grad noch auf unsere restlichen Wanderer, die, die von Goldau her kamen. Doch zwei fehlten noch, sie starteten erst um 8.35 Uhr ab Luzern. In Schaffhausen gab es eine kurze Kaffeepause und dann ging es mit



dem Bus auf die Siblingler Höhe. Der Nebel war noch da, es war jedoch auch noch entsprechend früh. Es ging los durch die Felder auf der Höhe. Es war Zuckerrübenenerntezeit und entsprechend hatte es grosse Rübenhügel die aus dem Nebel auftauchten. Ebenso tauchten Wegsteine, einzelne Bäume oder auch Waldstriche in der Landschaft auf. Doch zuweilen sahen wir ein helleres Licht am Himmel, die Sonne drückte etwas durch. Zuerst ging der Weg oben über die Krete, dann als wir langsam hinuntergingen in Richtung Hallau, lichtete sich der Nebel und wir genossen den wunderschönen Herbstsonnenschein und die





sich ändernde Landschaft. Wir gingen nun durch die Reben und wanderten nah bei der Kirche St. Moritz von Hal-lau vorbei. Sie steht mitten in den Reben auf einem kleinen Hügel. Wir wanderten noch etwas hoch, zu einem Picknickplatz, dort gab es ein Apèro, einen feinen Gemüsecake und den von der SGZP offerierten Weisswein. Danke Tina und Stefan für das Backen und Schleppen. Oben auf dem Hügel, müsste noch ein Skilift sein, das Schild wies jedenfalls darauf hin. Wir wurden von den fehlenden Wanderern Jörg und Denny eingeholt, sie waren etwas schneller unter-

wegs als wir und hatten auch eine Abkürzung gefunden. Nun waren wir komplett und es ging weiter bei dem Sonnenschein durch die Reben, bis zum Picknickplatz Uf der Rummelen. Dort hatte es einige freie Tische und wir liessen und häuslich nieder und verspeisten unsere mitgebrachten Speisen. Die Aussicht in Richtung Deutschland und ins Tal Richtung Schweiz war fantastisch. Es wurde noch das obligate Gruppenfoto gemacht, dann ging es weiter in Richtung Trasadingen hinunter, zuerst durch Reben, dann durch Weiden und Höfe und dann noch ein kurzes





Stück durch den Wald. Trasadingen ist ein hübsches Weinbaudorf und bietet im Bistro eines Weinbauern Getränke und eine kleine Speisekarte an. Wein vom Gut und Apérohäppchen der Umgebung. Sie bieten auch schlafen im Fass an. Wir konnten die Terrasse in Beschlag nehmen und liessen uns verwöhnen mit feinen Weinen, Traubenschorle oder Bier. Die erste Runde offerierte die SGZP, vielen Dank. Wir hatte eine gute Stunde Zeit und mussten dann los zum Bahnhof Trasadingen.

Die Turbo brachte uns wieder nach Schaffhausen und dort hiess es gleich umsteigen nach Zürich HB. Dort sassen wir alle ein bisschen verteilt da es viele Mitreisende hatte. Es war unterdessen schon die Pendlerzeit angebrochen. In Zürich verabschiedeten wir uns dann von der Goldauer/Schwyz-Fraktion und der Rest fuhr nach Luzern. Vielen Dank Tina für diese wunderschöne Wanderung in eine Ecke der Schweiz, die bei uns nicht so bekannt ist.



Teilnehmer waren:

Wanderleiterin Tina Zihlmann, 1.Träger Stefan Reichmuth, Hans-Ruedi Schmid, Markus Nobs, Franz Odermatt, Paul Steiner, Jungspund Jonas Blättler, Marcel Hodel, Turi Russo, Marcel Christen, Jörg Urben mit Denny, Ernst Bossert, Bärtil Petrillo mit Sandra, Markus Fischer, Urs Koch, Erwin Zemp, Daniel Schindler und Berichteschreiberin Martina Tschanz



Winterwanderung Zugerberg

Datum	Mittwoch 15. Januar 2025
Hinfahrt	Luzern ab: 09.09 Uhr via Zug auf den Zugerberg
Wanderung	ca. 3-stündige Rundwanderung auf dem Zugerberg
Verpflegung	Mittagessen im Restaurant Hintergeissboden
Rückfahrt	Zugerberg ab: 15.56 Uhr via Zug nach Luzern Ankunft in Luzern: 16.51 Uhr
Billette	GA-FVP gültig, resp. 2. Kl. Billett besorgt jede/r selber
Ausrüstung	gutes Schuhwerk, warme Kleidung, evtl. Wanderstöcke
Durchführung	Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt
Teilnehmer	Alle Mitglieder/innen der Sportgruppe Zugpersonal
Anmeldung	Bis am 5. Januar 2025 telefonisch, schriftlich oder mündlich an Wanderleiterin Tina Zihlmann Meierhöfli 3, 6275 Ballwil Tel. Mobil 079 388 2182, zihlmann.tina@bluewin.ch

Auf einen schönen Wandertag freut sich eure
Wanderleiterin Tina Zihlmann



Frühlingswanderung Baselbieter Chirsiweg

Datum	Montag 28. April 2025
Hinfahrt	Luzern ab: 09.05 Uhr via Olten nach Sommerau
Wanderung	ca. 3-stündige Wanderung von Sommerau nach Oltingen
Verpflegung	Picknick aus dem Rucksack
Rückfahrt	Oltingen ab: 15.35 Uhr via Gelterkinder nach Luzern Ankunft in Luzern: 17.30 Uhr
Billette	GA-FVP gültig, resp. 2. Kl. Billett besorgt jede/r selber
Ausrüstung	gutes Schuhwerk, evt. Wanderstöcke
Durchführung	Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt
Teilnehmer	Alle Mitglieder/innen der Sportgruppe Zugpersonal
Anmeldung	Bis am 15. April 2025 telefonisch, schriftlich oder mündlich an Wanderleiterin Tina Zihlmann Meierhöfli 3, 6275 Ballwil Tel. Mobil 079 388 21 82, zihlmann.tina@bluewin.ch

Auf einen frühlingshaften Wandertag freut sich eure Wanderleiterin Tina Zihlmann

Hotel Sporting

Sporting Momente erleben

erholsames Schlafen • genussvolles Frühstück • herzliche Gastfreundschaft



Hotel Sporting • Dorfstrasse 62 • 6196 Marbach
www.hotelsporting.ch • info@hotelsporting.ch
Telefon +41 34 493 36 86



Jahresprogramm Rollergruppe SGZP



Liebe Rollerfreunde,

Für das kommende Jahr 2025 möchten wir unsere Ausfahrten etwas flexibler gestalten und sie jeweils kurzfristig, etwa eine Woche im Voraus, ankündigen. Wir werden die Termine in der WhatsApp-Gruppe bekannt geben und schreiben, wann und wohin es geht. Wer Lust und Zeit hat, kann sich dann spontan anschließen und mitkommen! So bleibt es für alle möglichst unkompliziert und wir können die Ausfahrten auch besser an Wetter und Verfügbarkeit anpassen. Wir freuen uns auf viele gemeinsame Touren und spontane Treffen im neuen Jahr!

Euer Team der Rollergruppe der Sportgruppe Zugpersonal Luzern

Hast du mindestens ein 125er Roller und möchtest auch mitfahren?

Dann melde dich bei: Peter Scherrer 079 407 86 13

Boccia Plauschturnier 14.11.24



Am Donnerstagnachmittag trafen wir uns im Pro Ticino um unser alljährliches Boccia-plauschturnier zu genießen. Die „Alten“ waren zu sechst, und die „Jungen“ zu zehnt gekommen. Nun wurde wie jedes Jahr ein Spielplan erstellt, vielen Dank den Knoblern René und Stefan! Es ist wahrlich nicht einfach, einen Spielplan zu erstellen, bei dem alle zu einigen Spielen kommen. Wir wurden in 2er Teams eingeteilt, wobei zwei Teams nur aus „Jungen“ bestand. Nachdem alle noch einige Probeschüsse gemacht hatten, ging es los. Wir spielten je Spiel 2 Bahnen und zählten die Punkte. Es wurde einfach nur gespielt, ohne die Foulregeln. Das hieß, dass die Kugeln einfach liegenblieben wo sie waren. Es wurden die 8 Teams in 2 Gruppen eingeteilt und in der Gruppe spielte

jeder gegen jeden. Dann wurde eine Rangliste je Gruppe erstellt und es wurde gruppenübergreifend weitergespielt. Es wurden sehr gute Kugeln gespielt und auch die üblichen Schnellzugkugeln gab es zu sehen. Dies vor allem, wenn die Bahn schlecht eingeschätzt wurde und zu viel Kraft bei der Kugelabgabe dabei war. Auch viele zu kurze Kugeln wurden gespielt, diese verdeckten jedoch öfters den Pallino, so dass sie je nachdem wo eine Abwehrmauer bildeten. Bei der 2. Runde spielten immer die





besser rangierten gegen die schlechter rangierten, d.h. der 1. gegen den 4. Usw. Da gab es Überraschungen, denn die schlechter rangierten schlugen auf einmal die besseren, ui, ui... So fanden sich einige Vorjahressieger auf einmal auf verlorenem Posten, die Titelverteidigung klappte nicht! Da die Zeit langsam knapp wurde, und die 2.

Bahn frei war, wurde auch auf dieser gespielt. So konnten alle Ränge ausgespielt werden. Schlussendlich sah die Rangliste folgendermassen aus: Sieger Christian/Susanne, vor Heiri/Martina, dann Rang 3 Ueli/Tina, Rang 4 Peter/Marcel, Rang 5 Eric/Bärti, Rang 6 Enzo/Sandra, Rang 7 René/Corinne, Rang 8 Stefan/Aldo. Anschliessend wurde ein reichhaltiges



Apéro genossen, das uns der Wirt Francesco wunderschön servierte, inkl. Schwan gefüllt mit Speck. Es wurde über die Spiele debattiert und auch über andere Sachen... anschliessend genossen wir noch zusammen einen feinen Teller Pasta und feierten unser Bocciaplauschturnier zusammen an einem geselligen Abend.

Vielen Dank allen Teilnehmern und der SGZP Luzern für das offerierte Apéro. Als Zuschauer durften wir noch Robi und Markus begrüßen, vielen Dank für euer Kommen! Bericht von der Organisatorin Martina





21. Int. Zugpersonal Hallenfussballturnier in Rotkreuz



Am Sonntag, den 01. Dezember wurde das 21. Int. Zugpersonal Hallenfussballturnier um den Sergio Tognacca – Cup durchgeführt. Weil die Turnhalle in Meggen an diesem Wochenende besetzt war, führten wir das Turnier in der Sporthalle Dorfmatte in Rotkreuz durch. Vincenzo Tunisi vom Zugpersonal der SOB stand in unserem Tor. Salvatore Finelli konnte ihn überzeugen in unserer Mannschaft mitzuspielen. Die Lehrlinge Giuseppe Faraco, Natnael Dessbele und Sascha Wutscher standen zum 1. Mal im Einsatz. Zusätzlich half uns noch David Käch vom Zugpersonal Zürich aus. Somit hatten wir 8 Spieler.

Die 12 Mannschaften wurden in drei

Viergruppen eingeteilt. Die jeweils drei Teams pro Gruppe erreichten die Zwischenrunde, die Gruppenvierten spielten in der Platzierungsrunde weiter.

In der Zwischenrunde und der Platzierungsrunde waren die Teams in





Spieler vom ZP Innerschweiz: Vincenzo Tunisi, Sandor Balazsi, Giuseppe Fara-
co, Giuliano Tommasi, Natnael Dessbele, Sascha Wutscher, David Käch, Ab-
derraouf Yaacoubi und der Coach Stefan Reichmuth



Dreiergruppen eingeteilt. Die Platzie-
rung in der Zwischenrunde entschied,
um welchen Rang in der Finalrunde
gespielt wurde. Die jeweils Drittklassier-
ten der Zwischenrunde spielten um
die Ränge 7-9, die Zweitklassierten um
die Ränge 4-6 und die Sieger der Zwi-
schenrundengruppen um die Schluss-
ränge 1-3.

Wir spielten gegen Basel, Säntis 1 und
JBT United.

Im 1. Spiel traten wir gegen die Mann-

schaft Basel an. Die Spiele dauerten 10
Minuten. Unsere zusammengewürfel-
te Mannschaft versuchte den Ball in
den eigenen Reihen zu behalten. In
der 1. Spielminute brachte uns Natnael
Dessbele in Führung. Innerhalb von
180 Sekunden erzielten wir 3 weitere
Tore durch Giuliano Tommasi und
einen Doppelpack von Sascha Wut-
scher. Das 5:0 erfolgte in der 9. Spielmi-
nute. Der 1. Sieg an diesem Turnier
wurde eine Tatsache.



Das 2. Spiel trugen wir gegen Säntis 1 aus. Die Ostschweizer hatten sehr starke Spieler in ihren Reihen. In der 4. Minute stimmte die Zuordnung in unserer Verteidigung nicht und der Ball lag das 1. Mal in unserem Netz. Wir kamen zu unseren Chancen. Jedoch wurden sie vom starken Schlussmann abgewehrt. Je länger das Spiel dauerte, desto mehr schalteten sich die Verteidiger in den Angriff ein. Kurz vor Schluss der Partie konnte der Gegner auf 0:2 erhöhen. Wir verliessen die Halle als Verlierer.

Das letzte Gruppenspiel bestritten wir gegen das JBT United. Es standen uns technisch starke Spieler gegenüber. Beide Mannschaften kamen zu Chancen. In der 5. Spielminute tankte sich Sascha Wutscher auf der rechten Seite durch und der Ball lag in den Maschen des Gegners. Leider bekamen wir in der 8. Spielminute den Ausgleichstreffer. Die Spieler vom JBT United gaben noch mehr Gas und keine 60 Sekunden später, erhöhten sie auf 1:2. Leider lief uns die Zeit davon und wir verliessen die Halle wiederum als Verlierer. Wir erspielten uns den 3. Gruppen-

rang und wurden in der Zwischenrunde in die Gruppe 2 mit den Gegnern RhB und Zürich eingeteilt.

Das 1. Spiel in der Zwischenrunde trugen wir gegen die RhB aus. Beide Mannschaften erspielten sich Möglichkeiten. Jedoch hielten die Torhüter mit ihren Parden beide Teams im Spiel. Durch eine Unachtsamkeit in der Abwehr konnten die Bündner in der 5. Spielminute in Führung gehen. Wir versuchten den Ball in den eigenen Reihen zu behalten. In der 9. Spielminute erzielte Natnael Dessbele den Ausgleichstreffer. In der Schlussminute wurde Abderraouf Yaacoubi im Strafraum gefoult. Zum fälligen Penalty trat der Gefoulte selbst an und scheiterte leider am Torhüter. Den Nachschuss verwertete Giuliano Tommasi zum 2:1 und wir gewannen das 1. Spiel in der Zwischenrunde.

Im 2. Spiel stand uns die Mannschaft aus Zürich gegenüber. Die technisch sehr starken Spieler drückten uns von der 1. Minute an in unsere eigene Platzhälfte zurück. Gemeinsam hielten wir den Angriffen der Zürcher stand. Je länger das Spiel dauerte, desto mehr liessen die Kräfte nach. In der 8.



Spielminute lag der Ball das 1. Mal in unserem Netz. Keine Minute später erhöhte der Gegner auf 0:2. Kurze Zeit später ertönte die Sirene und wir verliessen die Halle als Verlierer.

In der Finalrunde spielten wir um die Ränge 4-6. Abderraouf Yaacoubi verabschiedete sich. Er musste noch in den Spätdienst gehen.

Das 1. Spiel der Finalrunde trugen wir nochmals gegen das JBT United aus. In der 4. Spielminute gingen sie mit 0:1 in Führung. Wir kamen zu einigen

Möglichkeiten und in der 6. Spielminute gelang Sandor Balazsi der Ausgleichstreffer. Leider erhielten wir in der Schlussminute noch 2 Gegentreffer und verloren dieses Spiel mit 1:3

Beim letzten Spiel gegen das TCC trat unser Torhüter nicht mehr ans. Er holte sich eine Prellung an der Hüfte. Sandor Balazsi stellte sich als Ersatztorhüter zur Verfügung. Nun hatten wir nur noch 1 Auswechselspieler. Wir versuchten nochmals unsere Kräfte zu mobilisieren. Durch 2 schnelle Gegen-

IL POTERE
DEL SAPORE

Bellini

LOCANDA
TICINESE

Feiern Sie mit uns genussvoll
Weihnachten und Silvester.

Bellini — Locanda Ticinese
Hotel Continental Park — Murbacherstrasse 4 — 6002 Luzern
+41 41 228 90 50 — www.bellinilocanda.ch



angriffe stand es nach 4 Spielminuten 0:2. Der Gegner überliess uns das Spiel und in der 6. Spielminute schloss Sascha Wutscher einen sehenswürdigen Angriff zum 1:2 ab. Wir versuchten den Ausgleichstreffer zu erzielen und liefen in der Schlussminute in einen weiteren Gegenangriff hinein. Kurze Zeit später ertönte die Schluss sirene und wir verloren dieses Spiel mit 1:3

In der Finalrunde standen sich Zürich, Säntis 1 und der Titelverteidiger Genève gegenüber. Nach Siegen der Mannschaft Säntis 1 gegen Zürich und Genève gegen Zürich war das letzte Spiel zugleich auch noch ein Finalspiel gewesen. Nach zweimaliger Führung von Säntis 1 übernahm der Titelverteidiger das Zepter und gewann das Spiel mit 5:3 Herzliche Gratulation zum Turniersieg!

Ich möchte allen Spielern vom ZP Innerschweiz danken, dass sie beim Turnier teilgenommen hatten. Einen herzlichen Dank geht an Sabrina Fischer für das Notieren der Resultate und der Torschützen vom ZP Innerschweiz.



Rangliste:

1. Genève
2. Säntis 1
3. Zürich
4. JBT United
5. TCC
6. Innerschweiz
7. Stuttgart
8. RhB
9. Les Guignols
10. Basel
11. Biel/Bienne
12. Säntis 2

Gewinner Fairnesspreis:

1. Les Guignols
2. Stuttgart
3. TCC





Genève - Siegermannschaft des 21. Internationalen Hallenfussballturniers 2024



Les Guignols - Gewinner des Fairplaypokals



**59. GV der SGZP Luzern
21. Februar 2025 um 18.30 Uhr im
Restaurant Gotthard in Goldau
Traktanden der 59. ordentlichen Generalversammlung
der SGZP Luzern**

1. Begrüssung und Präsenz
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der 58. GV vom 07.03.24
4. Abnahme und Genehmigung der Jahresberichte
 - der Präsidentin
 - der Sportobmänner
 - der Kassierin
 - der Rechnungsrevisoren
5. Mutationen
6. Wahlen: - Ersatz-Mitglied in die GPK
7. Jahresprogramm 2025
8. Festlegung der Mitgliederbeiträge 2025
und Genehmigung des Budgets 2025
9. Ernennung von Freimitgliedern und Ehrenmitgliedern
10. Beschlussfassung über Anträge
11. Verschiedenes

Allfällige Anträge zuhanden der GV sind 10 Tage vorher schriftlich und begründet an den Vorstand zu richten (Art. 18 der Statuten).

Anschliessend an die GV offeriert die SGZP Luzern allen Anwesenden ein Nachtessen. Alle Mitglieder der SGZP Luzern sind herzlich willkommen.

Bitte anmelden bei der Präsidentin Martina Tschanz: 079 479 02 81 bis am 17.02.25

Der Vorstand der SGZP Luzern



Agenda

Januar

- 15. Wandern Winterwanderung auf dem Zugerberg
- 22. Badminton Schlittel- oder Bowlingnachmittag
- 25. Fussball 25. Hallenmasters in der Sporthalle KUSPO in Münchenstein

Februar

- 21. SGZP Generalversammlung in Goldau 18.30 Uhr
Rest. Gotthard (Bitte Anmelden)

April

- 28. Wandern Frühlingwanderung Baselbieter Chirsiweg

Mai

- 14. Motorrad Ausfahrt

Juni

- 26. SGZP Jubiläumsfest SGZP Luzern in Emmen ab ca. 14.00 Uhr

Juli

- 03. Motorrad Ausfahrt
- 21. Wandern Sommerwanderung am Klöntalersee

September

- 17./18. Motorrad 2-tägige Ausfahrt

Oktober

- 17. Wandern Herbstwanderung Thurgauer Napoleon-Weg

Das Hallenfussballturnier findet im 2025 wegen der Organisation des Jubiläumsfests nicht statt.

Mehr Daten und Informationen auf unserer Homepage sgzp-luzern.com



Urs Herger (CKB Luzern)
KMS Head-Instruktor
Training Center
Arth-Goldau und Einsiedeln

Krav Maga Self Protect zeichnet sich durch einfache Techniken aus. Natürliche und instinktive Reaktionen werden im System berücksichtigt und sinnvoll eingebunden. Dadurch ist Krav Maga schnell zu erlernen. Krav Maga ist seinem Selbstverständnis nach, keine Sportart, sondern ein reines Selbstverteidigungssystem. Besonders das richtige Reagieren unter Stress wird trainiert. Dabei wird der richtigen Taktik in Gefahrensituationen viel Raum eingeräumt. Es geht auch darum, Gefahren frühzeitig zu erkennen und durch geschicktes Verhalten dem Konflikt auszuweichen.



Wenn du an Krav Maga interessiert bist (ab 18 Jahre), besuche ein Gratis-Probetraining im Training Center Arth-Goldau oder Einsiedeln.

Trainingszeiten: **Arth-Goldau**

Mittwoch: 08.30 – 09.45 Uhr und 19.30 – 20.45 Uhr

Freitag: 19.30 Uhr bis 20.45 Uhr

Einsiedeln

Montag: 20.00 – 21.15 Uhr

Infos:

www.kravmaga-arthgoldau.ch / www.kravmaga-einsiedeln.ch